

**Zeitschrift:** Horizonte : Schweizer Forschungsmagazin  
**Herausgeber:** Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der Wissenschaftlichen Forschung  
**Band:** - (1998)  
**Heft:** 38  
  
**Rubrik:** Impressum

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

DAS FORSCHUNGSMAGAZIN  
HORIZONTE ERSCHEINT VIERMAL  
IM JAHR IN DEUTSCHER UND IN  
FRANZÖSISCHER SPRACHE (HORIZONS).  
ES KANN GRATIS ABONNIERT WERDEN.

#### HERAUSGEBER

SCHWEIZERISCHER NATIONALFONDS  
ZUR FÖRDERUNG DER WISSEN-  
SCHAFTLICHEN FORSCHUNG, BERN

#### PRODUKTION

PRESSE- UND INFORMATIONSDIENST  
(LEITUNG: MARCO ITEN)

#### REDAKTION

VERONIQUE PRETI (LEITUNG),  
CHRISTOPH DIEFFENBACHER,  
THIS WACHTER

#### ADRESSE

HORIZONTE  
SCHWEIZ. NATIONALFONDS  
WILDHAINWEG 20  
POSTFACH  
CH-3001 BERN

TEL. 031 308 22 22  
FAX 031 301 30 09  
E-MAIL: PRI@SNF.CH  
HTTP://WWW.SNF.CH

#### REGELMÄSSIGE MITARBEIT

JEAN-JACQUES DAETWYLER (KOLUMNE),  
BRUNO GIUSSANI (INTERNET)

#### MITARBEIT AN DIESER NUMMER

**TEXTE**  
PIERRE-YVES FREI (JOURNALIST BEI  
«L'HEBDO»), CHRISTINE KAISER, ELSBETH  
HEINZELMANN, EVA HERRMANN,  
RUTH VON BLARER, FELIX WEBER

#### FOTOGRAPHIE

MARION LASTIN, DOMINIQUE  
MEINBERG, STANLEY ROTH,  
DAVID WIETLISBACH

#### ÜBERSETZUNGEN

EMANUEL BALSIGER,  
JEAN-JACQUES DAETWYLER,  
PETER LOOSLI, HENRI SCHAEEREN,  
GISELE SPESCHA-JUILLERAT,  
HENRI-DANIEL WIBEAU

#### GESTALTUNG

PRIME COMMUNICATIONS, ZÜRICH  
BASIL HANGARTER  
ISABELLE GARGIULO

#### DRUCK

STÄMPFLI AG, BERN  
PAPIER:  
100% GEBRAUCHTFASERN / ANTEIL  
VON 25% POST CONSUMER WASTE  
AUSGEZEICHNET MIT DEM NORDIC SWAN

#### AUFLAGE

7900 EXEMPLARE DEUTSCH  
4600 EXEMPLARE FRANZÖSISCH  
DIE AUSWAHL DER IN DIESEM  
HEFT BEHANDELTEN THEMEN STELLT  
KEIN WERTURTEIL SEITENS DES  
NATIONALFONDS DAR.  
© ALLE RECHTE VORBEHALTEN.  
NACHDRUCK NUR MIT GENEHMIGUNG  
DES HERAUSGEBERS.

# Leserbriefe

## NICHTS NEUES

Nr. 36 (März 1998):  
Sternen-Bild per Radiowellen

Sehr gerne blättere ich  
regelmässig im NF-Magazin  
HORIZONTE – einem sehr gut  
gemachten Informationsmittel,  
das auf hervorragende Weise  
die weiten Forschungsgebiete  
darstellt, in denen mit Unter-  
stützung des Nationalfonds  
gearbeitet wird. Leider enthielt  
Ihre letzte Nummer die Behaup-  
tung, dass es einer Gruppe  
von Astronomen an der ETHZ  
«zum erstenmal gelungen»  
sei, «einen gewöhnlichen Stern  
räumlich aufzulösen». Die  
betreffenden Astronomen hätten  
dazu Radiowellen verwendet  
und ein Radiobild erhalten, das  
wesentlich grösser sei als «im  
optischen Licht erwartet». Dass  
ein Radiobild grösser als das  
optische Bild eines Sterns ist, ist  
natürlich nichts Unerwartetes,  
da Radiowellen normalerweise  
mehr Informationen über die  
Umgebung als über die «Ober-  
fläche» eines Sterns wiederge-  
ben. Zudem werden heute  
Oberflächenbilder von norma-

len Sternen routinemässig dar-  
gestellt, und Sternendurch-  
messer wurden bereits Ende der  
sechziger und Anfang der sieb-  
ziger Jahre von Hanbury Brown  
und Kollegen gemessen. (...) Ich  
weiss, dass man Ecken und Kan-  
ten abschleifen muss, wenn man  
mit einem breiten Publikum  
kommuniziert. Doch man sollte  
nicht alle Fakten verdrehen, ein  
Kern von Wahrheit muss bleiben.  
(...)

MARTIN C. E. HUBER

DIREKTOR DES SPACE SCIENCE DEPART-  
MENT, EUROPEAN SPACE AGENCY  
(ESA), NOORDWIJK (NIEDERLANDE)

## SPANNENDE NEWS

Nr. 37 (Juni 1998):  
Wenn Nerven reissen

Der Autor Nicolas Broccard  
hat es meisterhaft verstanden,  
wissenschaftliche Fakten dem  
Laien auf interessante und  
verständliche Weise zugäng-  
lich zu machen. Solche Berichte  
fördern das Verständnis für  
die oft sehr abstrakt erschei-  
nende Forschung, wie sie vom  
Nationalfonds gefördert wird.  
Ich freue mich auf die nächste  
Ausgabe von HORIZONTE mit  
spannenden News aus der  
Forschung.

STEPHAN HÄBERLI, BERN

## GEBÜHRENDE VERBREITUNG

Nr. 37 (Juni 1998)

Zufällig stiess ich auf Ihre sorg-  
fältig hergestellte Publikation  
und bin richtiggehend begeis-  
tert. Sowohl der Inhalt der  
zumeist interessanten Artikel  
hat es mir angetan (eine gute

Art, Forschungsergebnisse  
einem breiteren Publikum  
zugänglich zu machen) als  
auch das klare, moderne  
Layout. Ich wünsche Ihnen  
die gebührende Verbreitung.  
MARIANNE SIEVERT EGGER, ZÜRICH

## HELVETISCHE REPUBLIK

Nr. 37 (Juni 1998):  
Dossier Schweiz 1798/1848

Eigentlich erstaunlich, wie  
stiefmütterlich eine so wichtige  
Zeit wie die Helvetische  
Republik bis anhin in der  
Öffentlichkeit behandelt wurde.  
Da bedurfte es schon eines  
Jubiläums, um diesen Grund-  
stein unseres heutigen  
Staates in Erinnerung zu rufen.



Foto Musée de Nidwald, Stans

Mit Ihrer anschaulichen  
und lebensnahen Darstellung  
haben Sie bewiesen, dass  
auch Schweizer Geschichte  
farbig und interessant sein  
kann. Zur besseren Orientie-  
rung würde ich mir neben  
den Einzelstudien noch einen  
Gesamtüberblick (in Tabel-  
lenform?) wünschen.

GREGOR INGOLD, GREIFENSEE

## MAILBOX

Um Ihre Meinung zu sagen,  
eine Frage zu stellen oder  
eine Stellungnahme abzuge-  
ben: Redaktion HORIZONTE,  
Schweizerischer National-  
fonds, Leserbriefe, Post-  
fach, 3001 Bern, E-Mail:  
pri@snf.ch. Kurze Briefe  
haben mehr Chancen, ver-  
öffentlicht zu werden. Die  
Identität der Absender muss  
der Redaktion bekannt sein.